

Handbuch

Vorgezogene

QV 2. Lehrjahr

Landwirt/in EFZ



Praktische Prüfung

Inhaltsverzeichnis:

Seite 2	Zeitplan und Daten Vorgezogene QV
Seite 3	Gewichtung Noten
Seite 4	Hilfsmittel und Unterlagen für die Praktische Vorgezogene QV
Seite 5	Ausbildungsstand Lernende prüfen
Seite 6	QR-Code Prüfungsfragen Vorgezogene QV
Seite 7	Link Website www.agri-job.ch
Seite 8	Wie bereite ich meinen Lehrling auf die QV vor?
Seite 9	So schafft der Lehrbetrieb gute Voraussetzungen für die QV
Seite 10	Kommunikation Prüfungsergebnisse

Zeitplan für vorgezogene QV im 2. Lehrjahr

- Mitte Okt. 2025 Anmeldung Tierart für praktische Tierhaltung
- Mitte Nov. 2025 Lehrmeisterabend: Information QV und Info QV-Handbuch
- 16.12.2025: 1. Informationsanlass Absolventen und Abgabe QV-Handbuch
- Anfang Feb. 2026: Abgabe QV-Aufgebote an Lernende durch Klassenlehrpersonen
- Anfang Feb. 2026: Versand QV-Aufgebote an Lehrmeister

Daten Vorgezogene Praktische QV

**Praktische Arbeiten 22./24./25./26./29./Juni,
(Mechanisierung 02./03./06. Juli 2026
und Tierhaltung je
1.5h)**

auf dem Lehrbetrieb

Gewichtung Noten

QV im zweiten Lehrjahr

QV-Bereich	Anteil	Zeit	Positionsnoten	Gewichtung innerhalb eines QV-Bereichs
Praktische Arbeiten I	20%	3 h	Mechanisierung	20%
			Tierhaltung	30%

QV im dritten Lehrjahr

QV-Bereich (Farb-Bereich)	Anteil an Gesamtnote	Zeit	Positionsnoten	Gewichtung innerhalb eines QV-Bereichs
Praktische Arbeiten II	20%	3 h	Fachgespräch praktische Arbeiten auf Basis der Lerndokumentation	20%
			Pflanzenbau	30%
Berufs-Kenntnisse	20 %	4h	3 mündliche und 3 schriftliche Prüfungen über die Fachkunde	50%
Zeugnisnote	20 %	-	Fachkundeunterricht (inkl. Zeugnisnoten von Wahlfächern und Vertiefungen)	50%
Allgemeinbildung	20 %	3.5 h	Zeugnisnote	33 %
			Schriftliche Schlussprüfung	33 %
			SVA	33 %

Für den Erhalt des Eidg. Fähigkeitszeugnisses (EFZ) müssen folgende Bedingungen erfüllt sein:

- QV-Bereich **Praktische Arbeiten** → Mindestens Note 4.0
- QV-Bereiche **Berufskennnisse + Erfahrungsnote** → Durchschnittsnote mindestens 4.0
- Gesamtdurchschnitt aller QV-Bereiche (Gesamtnote) → Mindestens Note 4.0

Mind.
4.0

Mind.
4.0

Hilfsmittel und Unterlagen für das vorgezogene praktische Qualifikationsverfahren im zweiten Lehrjahr

Die folgenden Hilfsmittel sind **zwingend** für das QV bereitzustellen:

Für das QV in der Tierhaltung

- Ein Tierbestand, welcher mindestens 15 GVE umfasst
- Klauenstand und Klauenpflegewerkzeuge
- Viehtransportanhänger
- Besamungskarten, Brunstkalender
- Fiebermesser, Halfter
- Leeres Begleitdokument (TVD)
- Ohrmarken (TVD)
- Inventarliste Tierarzneimittel
- Behandlungsjournal
- Resultate Milchkontrolle
- Offizielle Dokumente Melkanlage
- Messband für Tiergewichtsbestimmung
- Futter- und Rationenpläne, Tränkeplan Kälber
- Etiketten Kraftfutter, Etiketten Mineralstoffe
- Wenn vorhanden: Analysen Grundfuttermittel

Für das QV im Bereich Mechanisierung

- Geräte und Maschinen gemäss Steckbrief Lehrbetrieb
- Sofern gemäss Steckbrief nicht vorhanden zusätzlich die folgenden Geräte:
 - Transportanhänger inkl. mögliches Ladungsgut und Hilfsmittel für Ladungssicherung
 - 1 Güterumschlaggerät (Stapler, Frontlader, Heukran, Hoflader, etc.)
 - Je ein Gerät für Mäharbeiten sowie weitere Erntearbeiten und im Futterbau
 - Bodenbearbeitungsgerät, Sämaschine, Düngerstreuer, Pflanzenschutzmittelapplikationsgerät (Feldspritze, Obstsprayer oder Gun)
- Einstelltabellen für Düngerstreuer, Sämaschine, Spritzen (App's für Einstellung dürfen am QV benützt werden)
- Doppelmeter, Taschenrechner
- Checkliste Traktorenservice
- Gängiges Werkzeug für Wartungsarbeiten
- Kompressor
- Überbrückungskabel

Die Lerndokumentation darf am QV benützt werden. Es wird empfohlen die oben erwähnten schriftlichen Unterlagen in der Lerndokumentation zusammenzustellen.

Sollte ein Betriebe Schwierigkeiten haben die Anforderungen zu erfüllen, ist frühzeitig mit dem Chefexperten Kontakt aufzunehmen.

Frühzeitig Ausbildungsstand der Lernenden überprüfen!

Hilfsmittel finden sie auf der Website des VTL – Lehrmeister und Lernende zusammen ausfüllen!

The screenshot shows the website of the Verband Thurgauer Landwirtschaft. The navigation menu includes 'Dienstleistungen', 'Öffentlichkeitsarbeit', 'Thurgauer Bauer', 'Über uns', and 'Dazu stehen wir'. A 'Downloads' section is highlighted, containing a dropdown menu with categories: 'Arbeitskräfte und Arbeitsrecht', 'Aufzucht Rindvieh', and 'Berufsbildung'. Under 'Berufsbildung', there is a sub-section 'Interne Ausbildungsplanung auf dem Lehrbetrieb' with four PDF links: 'Bildungsziele Betrieb Ackerbau', 'Bildungsziele Betrieb Futterbau', 'Bildungsziele Betrieb Mechanisierung', and 'Bildungsziele Betrieb Tierhaltung'.

Lehrbetrieb: Lernende Person: Lehrjahr:

Eine Kopie dieses Laufblattes ist in die Lerndokumentation zu legen

Ausbildungsplan Lehrbetrieb, 1. Lehrjahr Tierhaltung

Ausbildungsinhalt	Ausbildung geplant, Zeitraum	Kontrolle Ende Lehrjahr Ausgebildet	
		Ja	nein
Nutztiere halten und pflegen			
Tiere im Stall, im Auslauf und auf der Weide halten und pflegen			
Verhaltenszeichen der Tiere erkennen (Wohlergehen, Unwohlsein). Wenn nötig, geeignete Massnahmen anwenden.			
Den sicheren und bedürfnisgerechten Umgang mit Tieren erlernen.			
Stallklima kontrollieren und Korrekturmassnahmen vorschlagen.			
Sicherheitsvorkehrungen mit Tieren nennen und anwenden.			
Mögliche Verletzungsgefahren für Tiere erkennen und entschärfen.			
Unfallgefahren beim Umgang mit Tieren erkennen. Diese mit den richtigen Massnahmen vermeiden.			
Nutztiere füttern			
Die täglichen Fütterungsarbeiten ausführen			
Futtermittel erkennen und Qualität abschätzen			
Melken und Milchqualität sichern			
Die Milchkuh auf den Melkvorgang vorbereiten und fachgerecht melken			
Melkanlage reinigen, wichtigste Wartungsarbeiten durchführen			
Einzelteile und Funktionsweise der Melkanlage erklären			
Funktionsweise des Melkroboters erklären.			
Verhalten bei Störungen kennen und nennen			
Den Schalmtest an der Kuh durchführen und das Ergebnis interpretieren			

Prüfungsaufgaben

Vorgezogene QV

Auf dem Handy per QR-Code

Tierhaltung:

Prüfungsfragen



Digitales Protokoll



Mechanisierung:

Prüfungsfragen



Digitales Protokoll



Version 2025 ab Jan. 2026 aufgeschaltet

Oder in Papierform ausdrucken:

die natur. unsere zukunft.
la nature. notre avenir.
la natura. il nostro futuro.
www.agri-job.ch



dein beruf.
ton métier.
la tua professione.

✉ info@agri-job.ch

Startseite

Grundbildung ▼

Höhere Berufsbildung ▼

Veranstaltungen und Kurse ▼

SwissSkill

Landwirt/in

PORTRAIT

GRUNDBILDUNG

PRÜFUNGSAUFGABEN

Prüfungsaufgaben

Bereich A Pflanzenbau

praktisch/ mündlich

Bereich B Tierhaltung

Milchproduktion mündlich

Rindfleischproduktion mündlich

Schweineproduktion mündlich

Tierhaltung vorgezogen praktisch

Bereich D Mechanisierung

praktisch / mündlich

Prüfungsvorbereitung

Wie bereite ich meinen Lehrling auf ein QV vor?

- Frühzeitige Info! **Jetzt**, Datum, Ablauf, LM
- Klarheit schaffen, Was kann kommen, Vorbereitung, LM
- Ziel festlegen Ehrgeiz wecken LL
- Zeitplan aufstellen Gibt der Vorbereitung eine gute Struktur LL
- Zeitplan überwachen Nicht grundsätzlich unsere Aufgabe, aber hilfreich LM
- Einzelauftrag durchspielen z.b. Übung 11 Tierhaltung LL/LM
- Ausbildungshilfen Selbststudium / Gemeinsam, theo / praktisch LL/LM
- Zeit, Möglichkeit, Input geben Prüfungsaufgaben durcharbeiten LL
- Aufträge durchspielen 1 zu 1, oder theoretisch LL/LM
In normalen Arbeitsalltag integrieren
- Möglichkeit Lernkooperation Ev. Nachbarbetrieb miteinbeziehen (Betriebsblind.) LL/LM
- Aufträge erteilen Reflektieren der Aufträge, Bewusstheit der Abläufe LM

So schafft der Lehrbetrieb gute Voraussetzungen für das QV

- Aktuell, Präsent Der Lehrling spürt das Ganze! LB
- Lernvorbereitung Ein gut vorbereiteter Lehrling geht gut an das QV LM
- Gute Prüfungsmöglichkeiten Macht dem LL ein gefallen damit LB
- Gute Prüfungsumgebung Maschinen, Geräte, Hilfsmittel sind i.o. und verfügbar LB
- Individuell vorbereiten Jeder Lernende ist anders, auf ihn eingehen LB
- Prüfungsvorbereitung Zeit geben sich vorzubereiten, Gewissheit LL/LM
- Prüfungshilfsmittel Aktuell, Erreichbar, von Nutzen LL/LM
- Atmosphäre schaffen Kein Stress, gut schlafen, gut essen, fröhlich LB
- Flexibilität Sich nicht auf etwas zu fest fokussieren LL/LM
- 1. Eindruck Ist nicht alles, aber trotzdem..... LB

Kommunikation Prüfungsergebnis

Vorgezogene QV 2026

Das Prüfungsergebnis wird in einem Brief Mitte Juli vom Chefexperten mitgeteilt. Rekurse können jedoch erst bei Eröffnung des gesamten Prüfungsergebnisses eingereicht werden. (Weisung ABB)

Eine Einsichtnahme in die Prüfungsprotokolle durch den Kandidaten, ggf. mit Lehrmeister ist im Nachgang an das vorgezogene QV jedoch möglich.



Ich wünsche allen Lernenden und Ausbildnern eine interessante, motivierte Vorbereitungszeit und dann eine erfolgreiche QV!

Bei Fragen und Unklarheiten können sie mich jederzeit kontaktieren!

Marcel Weber

Chefexperte Landwirt EFZ und Agrarpraktiker

marcel.weber@bbza.ch oder 079 515 95 76